Gemeinde-brief

der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster – Zweifall

Nr. 191
Juli | August | September 2016

Foto: Lehmann

www.kzwei.net

Foto: Nahler

Monatsspruch Juli 2016

Der Herr gab zur Antwort: Ich will meine ganze Schönheit vor dir vorüberziehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen. Ich gewähre Gnade, wem ich will, und ich schenke Erbarmen, wem ich will.

Exodus 33,19

Monatsspruch August 2016

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!

Markus 9,50

Monatsspruch September 2016

Gott spricht:
Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte

Jeremia 31,3

Zusätzlich zu den Kollekten gingen folgende **Spenden** ein:

März	
Orgelerweiterung Kornelim.	731,52 €
Brot für die Welt	47,23 €
April	
Orgelerweiterung Kornelim.	240,00 €
Rest. Posaunenengel Zweifall	50,00 €
Brot für die Welt	579,50 €
Kollekten bei Amtshandlungen	
Hospiz Stella Maris Mechernich	207,31 €
Konfirmandinnen und Konfirmanden	
Spenden für diverse Zwecke	555,00 €
Orgel-Spendenstand	
Kornelimünster	35399,31 €

Gemeindebrief Nr. 191

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall, Schleckheimer Straße 12, 52076 Aachen-Kornelimünster, ☎ 02408 / 32 82 🖷 02408 / 61 99.

REDAKTION: Dr. Regine Beißmann (verantw.), Darius Dunker (Gestaltung), Monika Hansmann, Anette Hennig (Koordination), Ute Meyer-Hoffmann, Dr. Ulrich Niemann, Elvira Pralle, Rolf Schopen.

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, 2900 Stück, gedruckt auf Umweltpapier.

Abgabe kostenlos. Stand: 22. 5. 2016, Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10. 8. 2016.

Unser Gemeindebrief wird in ehrenamtlicher Arbeit mit viel Freude und größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Trotzdem kann es sein, dass sich der ein oder andere Fehler versteckt gehalten hat und vor den Augen des aufmerksamen Lesers wieder auftaucht. Wir bitten um wohlwollende Nachsicht. — *Ihr Redaktionsteam*

Liebe Leserinnen und Leser,

es war der 4. August 1989 in Eisenach. Es wurde Hochzeit gefeiert. Der Patenonkel der Braut, Klaus-Peter Hertzsch, konnte gut mit Worten umgehen, und so bat ihn der Brautvater, ein Lied für den Traugottesdienst zu texten. Der Text, der damals entstand, gehört heute wohl zu den am meisten gesungenen Liedern aus dem Ev. Gesangbuch (Nr. 395). „Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt."

Das Jahr 1989 war für unser Land von großer Bedeutung. Nur wenige Monate nachdem dieses Lied auf der Hochzeit in Eisenach zum ersten Mal gesungen wurde, fiel am 9. November 1989 die Berliner Mauer. Doch als Klaus-Peter Hertzsch seinen Text schrieb, ahnte auch er noch nichts von dem, was kurze Zeit später in unserem Land Wirklichkeit werden sollte. Dennoch hat dieses Lied für mich etwas Prophetisches, wenn es am Ende der dritten Strophe heißt: „Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit."

Im Sinn hatte Klaus-Peter Hertzsch damals den Text, den seine Patentochter und ihr Mann sich für ihre Trauung ausgesucht hatten, die Geschichte von Abrahams und Sarahs Aufbruch in das gelobte Land: „Und der Herr sprach zu Abraham: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will. Und ich will dich … segnen … und du sollst ein Segen sein." (1. Mose 12, 1-2). Klaus-Peter Hertzsch wusste nicht, was in diesem Jahr noch alles passieren würde, aber die Entwicklungen in der DDR im Sommer 1989 haben sein Denken und Schreiben ganz offensichtlich beeinflusst. Die Hoffnung auf Freiheit prägt jede Strophe dieses Liedes.

Diese Freiheit ist für ihn eine Bestimmte, eine Freiheit, die Gott uns schenkt, und in die er uns ruft. Es ist eine Freiheit, die ganz wesentlich durch Verantwortung gekennzeichnet ist. So steht in der ersten Strophe seines Liedes das Bild des Regenbogens im Mittelpunkt: Zeichen des Bundes Gottes mit seinen Menschen, Zeichen aber auch des Friedens, der Gerechtigkeit und der Bewahrung der Schöpfung. Mit Gottes Zusage, seinem Segen im Rücken, sollen wir uns aufmachen und „ein Segen für seine Erde" sein.

Dieses Lied macht Mut, die Zukunft zu wagen. Jeder Tag unseres Lebens ist ein neuer Aufbruch. Es sind nicht immer die großen Auf- und Umbrüche, die wir erleben, jeder neue Tag ist wie ein noch unbekanntes Land. Wie machen wir uns in dieses unbekannte Land auf? Als Christinnen und Christen haben wir einen sehr guten Grund dies hoffnungsvoll zu tun, denn jeder neue Tag steht unter der Verheißung: Gott „selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land." Und die Erfahrung zeigt, dass da, wo Menschen voll Hoffnung aufbrechen, immer wieder auch verschlossene Fenster und Türen aufgehen, ja manchmal sogar Mauern einstürzen.

Ihr Pfarrer Rolf Schopen

Foto: ©⓪ Arthur McGill für Wikimedia Commons

Evangelisch an Vicht und Inde

Unter dem Motto „Evangelisch an Vicht und Inde“ möchten die Evangelische Kirchengemeinde Stolberg und die Evangelische Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall in Zukunft enger zusammenarbeiten. Dazu sollen unter anderem zweimal im Jahr gemeinsame Gottesdienste gefeiert werden. Der erste davon findet am **4. September** um 15 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Brand statt. Der Gottesdienst in Kornelimünster entfällt an diesem Tag.

Wanderung nach Brand

Wer den Weg zur Martin-Luther-Kirche gerne zu Fuß und gemeinsam zurücklegen möchte, ist ganz herzlich eingeladen, nach Brand zu wandern. Wir starten dazu um 13.30 Uhr am Gemeindezentrum in Kornelimünster. Der Weg nach Brand führt uns an der Inde entlang, vorbei an der Bilstermühle, nach einem kurzen Zwischenanstieg wieder ins Tal und am Gut Steinebrück über das Flüsschen. Auf der ehemaligen Straßenbahntrasse geht’s auf die Brander Kuppe und dort zur Martin-Luther-Kirche. Der Weg ist etwa fünf Kilometer lang. Der Rückweg geht wahlweise über eine Strecke von 6 km über den landschaftlich schönen Indetalweg bis zur Komericher Mühle und dann über Krauthausen wieder nach Kornelimünster oder auf dem (fast) direkten 4,5 km langen Weg über die Grachtstraße und über Krauthausen.

Kirchenbus

Für diejenigen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, fährt auch der Kirchenbus. Abfahrtzeiten und -orte sehen Sie hier:

Sonderfahrplan des Kirchenbusses

Am 4. September fährt der Kirchenbus zur Evangelischen Kirche in Brand.

14.10 Breinigerberg (ehem. Schule)
14.12 Breinig Sparkasse
14.13 Breinig Heide
14.23 Schleckheim, Nerscheider Weg (Kita)
14.26 Oberforstbach, Nersch. Weg (Ginkgo)
14.30 Oberforstbach Sparkasse
14.35 Kornelimünster Evang. Kirche
14.45 Brand, Hermann-Löns-Straße 31

Rückfahrt: 16.15 Uhr

Gottesdienst im Freizeitgelände Walheim

Am **21. August** findet um 12.30 Uhr im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes des Freizeit- und Erholungsvereins Walheim auf dem Freizeitgelände, Schleidener Straße 181, ein ökumenischer Freiluftgottesdienst statt. Bei diesem Gottesdienst wirken Pfarrer Rolf Schopen (evangelisch), Pfarrer Heinz-Josef Lambertz (katholisch) und Teilnehmer eines Vorbereitungskreises mit. Die musikalische Gestaltung liegt in diesem Jahr in den Händen des Chors „Klangsofa“ unter Leitung von Gottfried Siegers.

Wir hoffen natürlich wieder auf gutes Wetter und laden Sie und Euch herzlich zu dieser Veranstaltung am letzten Wochenende der Sommerferien ein!

Noch ein Hinweis: Der Gottesdienst im Gemeindezentrum Kornelimünster fällt an diesem Sonntag aus.

Kirchenbus

Besucher des Freiluftgottesdienstes können zur An- und Abfahrt den Kirchenbus nutzen:

Sonderfahrplan des Kirchenbusses
Am 21. August fährt der Kirchenbus zum Freizeitgelände Walheim.

11.30	Breinigerberg (ehem. Schule)
11.32	Breinig Sparkasse
11.33	Breinig Heide
11.43	Schleckheim, Nerscheider Weg (Kita)
11.46	Oberforstbach, Nerscheider Weg (vor Ginkgo-Pflegedienste)
11.50	Oberforstbach Sparkasse
11.55	Kornelimünster Evang. Kirche
12.00	Walheim, Freizeitgelände (Parkplatz)

Rückfahrt: 14.00 Uhr

Glaubenskurs für Erwachsene

Wenn Sie

- Ihr Verhältnis zum christlichen Glauben neu überdenken wollen,
- nach verständlichen Informationen über das Christsein und nach praktischen Zugängen zum Glauben suchen,
- mit anderen über diese Themen und Ihre Fragen ins Gespräch kommen wollen,
- Entdeckungen im Land des Glaubens machen wollen – ohne dabei kirchlich vereinnahmt oder bedrängt zu werden,
- sich sieben Abende Zeit nehmen wollen, um hier weiter zu kommen,

dann laden wir Sie ganz herzlich zu unserem „Glaubenskurs für Erwachsene" ein! Die Teilnahme ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts. In geschützter Atmosphäre soll es darum gehen, die Grundaussagen des christlichen Glaubens mit unseren Lebenserfahrungen, Anfragen und Zweifeln ins Gespräch zu bringen.

Dazu treffen wir uns jeweils mittwochs von 20 Uhr bis 21.30 Uhr in unserem Gemeindezentrum in Kornelimünster. Folgende Termine sind vorgesehen: **24. und 31. August, 7., 14., 21. und 28. September** sowie **5. Oktober** 2016.

Um besser planen zu können, erbitten wir Ihre schriftliche Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 5. August.

Ihr Pfarrer Rolf Schopen

Bitte ausschneiden und im Gemeindebüro, Schleckheimer Straße 12, abgeben

Anmeldung zum Glaubenskurs für Erwachsene

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum und Unterschrift _____

Alternativ können Sie sich natürlich aber gerne auch per E-Mail (rolf.schopen@ekir.de) oder telefonisch (02402 / 709 77 11) anmelden!

Wege in der Gemeinde

Von Walheim ausgehend führte der Weg unserer Mai-Wanderung in das Naturschutzgebiet zwischen Schmithof und Monschauer Straße. Bei sonnigem Wetter lenkte Joachim Krämer in einer nahezu urwüchsigen Landschaft unseren Blick auf botanische und geologische Besonderheiten. Einmal mehr konnten wir erfahren, wie reich und vielseitig unsere Gemeinde abseits der Verkehrsstraßen ist – der Satz „Da braucht man gar nicht in Urlaub zu fahren" ging uns dabei mehrfach durch den Kopf. Über den Vennbahnweg ging es später zurück nach Walheim, wo ein schöner Nachmittag im Café Moss ausklang.

Ein herzliches Dankeschön an Joachim Krämer, dass wir ihn auf einem seiner Lieblingswege begleiten durften.

Petra Jentgens

Ein Nachmittag im Kirchgarten

Wir laden alle Interessierten zu einem gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag in den Kirchgarten im Apfelhof in Zweifall ein! Boulespiel, Kaffee und Kuchen und gute Gespräche bei hoffentlich sonnigem Wetter sollen uns dabei erfreuen. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, dem **28. Juli** um 15.30 Uhr und ist unabhängig von dem nun jeden Dienstagmorgen stattfindenden Boule-Treff (→ S. 18).

Information bei P. Jentgens

Anmeldung zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation

Am Sonntag, dem **4. September** feiern wir um 10.30 Uhr in unserer Kirche in Zweifall das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie und eine Begleitperson ins Gemeindehaus zum Austausch bei einer leckeren Suppe eingeladen. Dieses Konfirmationsjubiläum feiern wir mit denen, die in unserer Gemeinde oder in ihrer damaligen Kirchengemeinde in den Jahren 1965/66 und 1955/56 konfirmiert worden sind. Außerdem sind uns auch Konfirmierte der Jahrgänge 1950/51, 1945/46 und 1940/41 und 1935/36 willkommen.

Bitte melden Sie sich über unser Gemeindebüro bis zum 1. August an. Alle Angemeldeten bekommen dann im August noch genauere schriftliche Informationen.

Ute Meyer-Hoffmann

Ausblick auf das Erntedankfest

Das Erntedankfest feiern wir in unseren beiden Kirchen am **4. Oktober** zeitgleich um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst für Groß und Klein. Für die Erntedankaltäre bitten wir um Gemüse, Obst und haltbare Lebensmittel, die an soziale Projekte weitergeleitet werden.

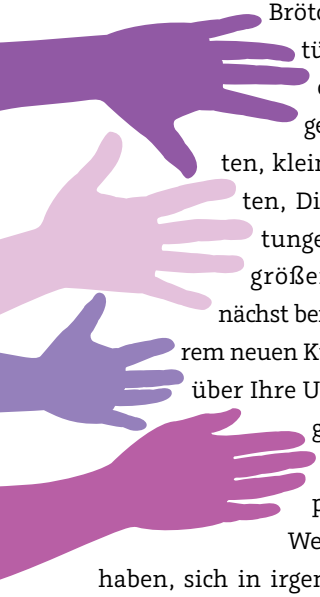
In Zweifall laden wir nach dem Gottesdienst zu einer Suppe ins Gemeinde-

haus ein, in Kornelimünster gibt es „Gemeindeauflauf“: ein Büffet, aus von Ihnen mitgebrachten Aufläufen, Suppen, Salaten und sonstigen leckeren Dingen.

Bitte merken Sie sich diesen Tag schon vor – es tut gut, Gott einmal bewusst für alles zu danken, was er uns geschenkt hat.

Helfende Hände gesucht

Immer wieder brauchen wir in unserer Gemeinde an verschiedenen Stellen helfende Hände. Es geht um ganz einfache praktische Tätigkeiten wie Botendienste, Brötchen schmieren, Eintüten von Briefen, Kuchen backen, Plakate gestalten, Gartenarbeiten, kleinere Reparaturarbeiten, Dienste bei Veranstaltungen und Festen... Eine größere Aktion ist demnächst beispielsweise mit unserem neuen Küster geplant, der sich über Ihre Unterstützung bei der grundlegenden Reinigung des Kirchenvorplatzes freuen würde. Wenn sie Zeit und Lust haben, sich in irgendeiner Form bei einer dieser oder auch anderen Aktionen zu beteiligen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Ziel ist es, dass eine Reihe von Personen zur Verfügung steht, die bei Bedarf kurzfristig angefragt werden können, damit die Hauptamtlichen in unserer Gemeinde mehr Zeit für andere Aufgaben haben und unsere Gemeinde noch schöner und vielseitiger werden kann. Es geht nicht um eine regelmäßige Verpflichtung, sondern um die grundsätzliche Bereitschaft für spontane Anfragen und Aktionen, insbesondere zu „Hoch-Zeiten“.

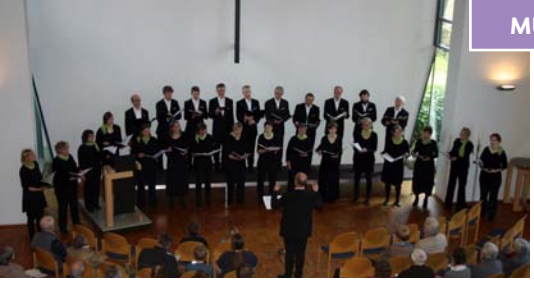


Immer wieder wird in Gesprächen eher nebenbei deutlich, dass viele über besondere handwerkliche, künstlerische, fachliche oder hauswirtschaftliche Fähigkeiten verfügen und auch gerne bereit sind, diese für unsere Gemeinde einzubringen. Andere haben einfach Zeit und freuen sich darüber, diese zum Wohl für die Allgemeinheit und auch zur eigenen Freude sinnvoll einzusetzen. Vielen Dank, wenn auch Sie sich in diesem Sinne melden!

Ihr Pfarrer Rolf Schopen

Kurz notiert

- Wir suchen eine/n Gemeindebrief-Austräger/in für den Ortsteil Hahn (Am Fassenhof / Bechheim / Dorfstr. / Gracht / Hahner Str. / Heidchenberg / Knipp). Bitte melden Sie sich bei Interesse in unserem Gemeindebüro; weitere Informationen gibt es unter www.kzwei.net/4996/
- In der Ferienzeit haben viele Menschen mehr Zeit zum Lesen als sonst. Wie kommt man günstig an die ausreichende Menge Lektüre? Dazu unser Vorschlag: Kommen Sie am **3. Juli** nach dem Reisesegengottesdienst in Kornelimünster zum Büchereiflohmarkt. Hier findet sich für alle Interessenbereiche Lesestoff gegen eine kleine Spende für die Bücherei.



Hervorragendes Konzert des Aachener Kammerchors

Der Aachener Kammerchor, bereits zum wiederholten Mal zu Gast im Gemeindezentrum Kornelimünster, präsentierte im Konzert am 10. April sein aktuelles Programm "Bridge Over Troubled Water".

Neben Chorleiter Martin te Laak, der bei einem Stück auch die Orgelbegleitung übernahm, agierte Bernhard von Almsick, Bildungsreferent an der Landesmusikakademie NRW, der den Chor in einem Chorwochenende zusätzlich vorbereitet hatte.

Das Programm behandelte in außergewöhnlichen Kombinationen das Thema „Totentanz". Bekannte Chorwerke, wie Bruckners „Locus iste" und Duruflés „Ubi caritas", erklangen auch in Vertonungen des britischen Komponisten Paul Mealor (*1975). Daneben wurden Kompositionen von Schütz, Distler und zeitgenössischen Komponisten wie Jack Halloran, Moses Hogan, Bob Chilcott und Vytautas Miskinis dargeboten.

Der Chor imponierte durch die stilsichere Gestaltung der Musikstücke aus unterschiedlichen Epochen und die perfekte Intonation, auch in schwierigsten Passagen. Die in großer Zahl erschienenen Zuhörer spendeten viel Beifall, und der Chor ließ noch eine beeindruckende Zugabe folgen.

Ein weiteres Konzert des Aachener Kammerchores wird es im Gemeindezentrum am **4. Dezember** (2. Advent) geben, wir freuen uns schon jetzt darauf!

U. Niemann

SingingPool singt zum Jubiläum

Liebe Gemeinde, im Sommer 2016 wird mein Unternehmen „Stimmkultur" 15 Jahre alt. „Stimmkultur" steht für professionellen Gesangsunterricht, Stimmbildung, Sprechseminare und Einzelcoaching, Rhetorik, Gesang in Kirchen und zu festlichen Anlässen, zur Hochzeit, Taufe oder Trauergottesdiensten und natürlich für „SingingPool Aachen". Aus diesem Grunde lade ich die Gemeinde Kornelimünster/Zweifall herzlich ein, mit mir am Sonntag, dem 25. September um 12 Uhr nach dem Gottesdienst ein wenig zu feiern. Wir beginnen mit einem Matineekonzert mit und ohne „SingingPool". Da mir als Musikerin die Kirchenmusik am Herzen liegt, nutze ich wieder die Gelegenheit, nach dem Konzert für die neue Orgel Spenden zu sammeln. Im Anschluss hat man bei Sekt und einer Kleinigkeit zu essen noch Gelegenheit zum Austausch und zum geselligen Miteinander. Ich freue mich auf Sie!

Viele Grüße Merit Schneider-Richter
www.merit-schneider-stimmkultur.de

Gemeindefahrt in die Lutherstadt Wittenberg

Früh am 18. April machte sich die 25-köpfige Gruppe mit dem Bus auf die Reise. Interessante kleine Vorträge und immer mal wieder gemeinsames Singen ließen uns die lange Fahrt kürzer erscheinen als sie tatsächlich war. Untergebracht waren wir in der modernen Jugendherberge, unmittelbar neben der Schlosskirche. Das berühmte Portal, an dem Luther die 95 Thesen angeschlagen haben soll, war in Sichtweite.

Mit der Altstadtbahn ließen wir uns am ersten Tag bequem durch die historische Altstadt chauffieren und konnten so mit den Informationen unseres Stadtführers einen ersten Eindruck der geschichtsträchtigen Lutherstadt Wittenberg gewinnen. Schlosskirche, Hundertwasserschule, Lutherhaus und die alte Universität *Leucorea* waren nur einige Stationen.

Im Hof des Lutherhauses trafen wir einen Wegbegleiter Philipp Melanchthons im historischen Gewand. Er begleitete uns durch das im Stil der Renaissance erbaute Melanchthon-Haus, architektonisches Kleinod und eins der schönsten Bürgerhäuser Wittenbergs. Die Ausstellung dort in Verbindung mit den interessanten und verständlich ausgeführten Erzählungen unseres Reiseleiters hoben uns den Humanisten und Reformator Melanchthon etwas aus dem Schatten des großen Reformators Luther. Die nächsten Stationen waren dann die alte Universität und die Cranachhöfe. In diesen Renaissancehöfen befanden sich die Wohn- und Wirkungsstätten von Lucas Cranach dem Älteren und seinem Sohn. Hier betrieben sie u.a. die Druckerei, in der die Bibelübersetzung Martin Luthers erschien.

Die Stadtkirche St. Marien, in der Luther predigte, der erste Gottesdienst nach der Reformation stattfand und sich neben dem Reformationsaltar die Tafelbilder von Cranach befinden, war unsere nächste Station. Zuletzt sahen wir die „Thesentür", was leider alles war, was wir wegen der laufenden Restaurierung von der Schlosskirche sehen konnten.

Der nächste Tag in der Industriestadt Dessau war für uns ein Kontrastprogramm zum vorausgegangenen Tag: Mit einer ausgezeichneten Einführung in den Bauhausstil erhielten wir viele Detailinformationen über das Bauhausgebäude, welches 1925/26 von Walter Gropius als Hochschule für Gestaltung errichtet wurde. Wir gewannen beindruckende Einblicke und erfuhren vieles über diese Zeit des modernen Bauens. Auch die von Gropius ebenfalls entworfenen Meisterhäuser – für die Künstler und Lehrenden Kandinsky, Feininger, Schlemmer und Moholy-Nagy – konnten wir bestaunen.

Zurück in Wittenberg trafen wir – ebenfalls im historischen Kostüm – Katharina von Bora oder „Herr Käthe", wie Martin Luther seine Ehefrau nannte. Mit Katharina hatten wir eine ausgesprochen

kurzweilige Führung – sicher ein Höhepunkt unserer Fahrt. Die Dame war äußerst gut in ihre Rolle geschlüpft und gab uns an historischen Stätten einen Einblick in das Leben dieser emanzipierten Frau und erzählte Geschichten, die nur „Herr Käthe" wissen konnte....

Köstlichkeiten aus Küche und Keller genossen wir in *Tante Emma's Bier- und Caféhaus* sowie im *Wittenberger Brauhaus*. So gingen zwei ereignisreiche Tage bei trockenem Wetter vor Ort wie im Flug vorbei. Einerseits hatten wir das Gefühl, gemeinsam viel gesehen, erlebt und erfahren zu haben, andererseits kam uns auch wiederum der Eindruck, manches nur gestreift zu haben. – Vielleicht hätte ein weiterer Tag in Wittenberg manches noch vertiefen können, aber so kann der eine oder die andere selbst noch einmal die Reise nach Wittenberg antreten – eventuell sogar zum Reformationsjubiläum 2017.

An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an Petra Jentgens für die Ausarbeitung, Durchführung und die geistliche Begleitung dieser gelungenen Fahrt. *Wolfgang Schierp*

Unsere Konfirmationen 2016

Gegen Ende der Konfirmandenzeit haben sich unsere jetzt konfirmierten Jugendlichen Gedanken darüber gemacht, was sie über ihren Glauben sagen können. In der Gruppe von Rolf Schopen in Kornelimünster ist folgendes Glaubensbekenntnis entstanden:

Ich glaube an jemanden, der da über uns wohnt und ich kenne ihn persönlich.
Ja, Gott, er widerfährt jedem, der an ihn glaubt.
Ich glaube, dass er an uns glaubt, an die Kraft der Liebe und der Versöhnung.
Ich glaube an jemanden, der so stark liebte, dass er gekreuzigt wurde, Jesus hieß er.
Ich glaube an seine Auferstehung, daran, dass er für die Vergebung aller Sünde gestorben ist.
Ich glaube an jemanden, den wir alle kennen, uns.
Ich glaube daran, dass wir in einer Gemeinschaft leben, verbunden durch den Heiligen Geist, durch unseren Glauben, durch die Kirche.
Ich glaube daran, dass man ewig lebt, daran, dass der Tod nicht das Ende ist.

Zoé (13 Jahre)

Die jugendlichen Konfirmanden in Zweifall haben ein Glaubensbekenntnis zusammengestellt, das auch im Konfirmationsgottesdienst gesprochen wurde:

Ich glaube an Gott, der auch aus dem Bösen Gutes erschaffen kann, der immer da ist, wenn man ihn braucht.
Der blind ist für alle Hautfarben, und der uns in die Freiheit stellt, zu leben.
Der aus Liebe allen Lebewesen hilft.
Ich glaube, dass Gott uns alle Kraft gibt, die wir brauchen.
Ich glaube an Gott, der uns in unserer Not zur Seite steht, und der uns Mut macht.

Ich glaube an Jesus, der immer da ist und alle Menschen gleich behandelt.
Er heilt Kranke und schenkt Anderen Hoffnung.
Er verzeiht allen Sündern, egal, wie schlimm die Tat war.
Er wurde gekreuzigt von Menschen, doch er ist wieder auferstanden,
denn Gottes Liebe ist mächtiger als der Tod.

Ich glaube an den Frieden und die Gerechtigkeit.
Ich glaube an den Heiligen Geist, der uns alle in Liebe zusammen führt und aus den Menschen eine Gemeinschaft macht.
Der uns verzeiht, egal, was geschehen ist, und der uns immer wieder Hoffnung schenkt.
Ich glaube, dass wir alle Teil einer Kirche sind.
Amen.

Jugendgruppen

Ex-Konfi-Treff in Kornelimünster

MO von 18 bis 19.30 Uhr *außer in den Ferien*

Jugendgruppe in Kornelimünster

DI von 18 bis 20.30 Uhr *außer in den Ferien*, ab 16 Jahre

Ex-Konfi-Treff in Zweifall

MI von 18 bis 19.30 Uhr *außer in den Ferien*

Jugendband Zweifall

MI von 20 bis 22 Uhr *außer in den Ferien*

Gesprächskreis für ältere Jugendliche in Kornelimünster

FR von 17.30 bis 20 Uhr *außer in den Ferien*

Unsere Jugendlichen engagierten sich am Sonntag, dem 22. Mai mit Jugendleiter Achim Richter bei strömendem Regen gegen Atomkraftwerke bei einer Demonstration in Maastricht.

Ansprechpartner: Achim Richter (☛ S. 23)

Kindergruppen

Apfelkerne Zweifall **Mittwochs** 16.30 – 18 Uhr **6 bis 12 Jahre**		Knollenkids Kornelimünster **Freitags** 16 – 17.30 Uhr **6 bis 12 Jahre**
6. 7.	Wir spielen im Freien	fällt leider aus
31. 8.	Wir schauen einen Film	2. 9.
7. 9.	Wir lernen den Wald kennen	9. 9.
14. 9.	Wir basteln mit Naturmaterialien I	fällt leider aus
21. 9.	Wir basteln mit Naturmaterialien II	23. 9.
28. 9.	Wir backen gemeinsam Pizza	30. 9.

Änderungen vorbehalten.

Aktivitäten

Kinderzelttage in Zweifall

Wer: Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 12 Jahren
Wann: 11. bis 15. 7. 2016
Kosten: pro Person 30 Euro
Wo: Gemeindegelände in Zweifall
Was: viele spannende Erlebnisse

Kirchenwohnen

Wer: Jugendliche ab 14 Jahren
Wann: 13. bis 16. 10. 2016
Kosten: pro Person 20 Euro
Wo: Gemeindehaus Zweifall
Was: eine besinnliche Zeit

Ansprechpartner: Achim Richter (☛ S. 23)

König David

KINDERSINGWOCHE

Chorwoche für Kinder vom 1. bis zum 5. Schuljahr,
die gern singen und Theater spielen

Montag, 17., bis Freitag, 21. Oktober 2016
täglich von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Abschluss: Familiengottesdienst am **Sonntag, 23. Oktober**, um 10.30 Uhr
mit Pfarrer Rolf Schopen und allen Kindern der Singwoche

im evangelischen Gemeindezentrum Kornelimünster
Schleckheimer Straße 14

Team: Anke Holfter, Annette Lüchow, Mena Milkereit,
Lina Schopen, Johanna Weber und Lucia Wieners

Wir wollen die biblische Geschichte von König David hören, dazu singen und Theater spielen. Im abschließenden Familiengottesdienst gibt es eine kleine Aufführung, für die wir auch Requisiten basteln werden.

Kostenbeitrag: 5 Euro

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen bitte bis zum 4. Oktober 2016
bei Anke Holfter oder im Gemeindebüro, siehe Seite 23.

Aus dem Presbyterium

Nach der Einführung des neuen Presbyteriums am 6. März 2016 hat sich das Presbyterium in seinen ersten Sitzungen konstituiert. So wurde Pfarrer Rolf Schopen zum Vorsitzenden des Presbyteriums und Margit Dunker zur stellvertretenden Vorsitzenden des Presbyteriums gewählt. Torsten Hackländer wurde erneut zum Finanzkirchmeister gewählt. Das Amt des Baukirchmeisters hat nun Michael Schlaeger inne.

Maike Scholz und Axel Schmeitz werden unsere Gemeinde in den nächsten Jahren gemeinsam mit den Pfarrstelleninhabern auf den Kreissynoden vertreten.

In der Aprilsitzung wurden schließlich die verschiedenen Fachausschüsse der Gemeinde besetzt.

Doch auch wenn der Schwerpunkt der ersten Sitzungen konstituierender Art war, so gab es inhaltliche Akzente. So stand ganz zu Beginn der Leitsatz unserer Gemeindekonzeption „Wir wollen mit Gott und den Menschen auf der Basis des Evangeliums Gemeinschaft leben, einander wahrnehmen und stützen, auch über unsere Gemeindegrenzen hinaus“ im Mittelpunkt. Die zuletzt 2013 überarbeitete Gemeindekonzeption soll in den nächsten Monaten sukzessive aktualisiert werden.

Vom 8. bis zum 10. April führte das Presbyterium im Freizeitheim St. Ludger in Dahlem-Baasem seine alljährliche Klausurtagung durch. Da es sich dabei um die erste Tagung nach der Wahl vom 14. Februar mit insgesamt sieben neuen Presbyterinnen und Presbytern handelte, standen zunächst das Kennenlernen und praktische Fragen rund um den Presbyterdienst im Vordergrund. Im Hinblick auf die anstehende Wahlperiode wurden Reflexionen des „alten“ Presbyteriums zur Arbeitssituation besprochen. Ferner wurden Aufgaben und die mögliche Zusammensetzung der Ausschüsse erörtert und auf der Basis der Gemeindekonzeption über das Thema „Gottesdienst“ diskutiert. Ein gemeinsamer Spaziergang nach Kronenburg, gemütliches Beisammensein an den Abenden, Andachten und ein Abendmahlsgottesdienst rundeten das Programm ab.

GemeindeMittwoch
in Kornelimünster

10 Uhr Morgengebet ...

13. Juli	**Sind alle Menschen religiös?** J. Schnakenberg
27. Juli	**In 6 Tagen über den Caminho Portogues nach Santiago de Compostela** A. Jürgensen
10. August	**Ardennen – Land im Herzen Europas. Bildvortrag** W. Setzen
24. August	**Hoffmann von Fallersleben** H. Fenske und O. Jordan
28. September	**Besichtigung der Stiftung Peter Paul Jacob Hodiamont in Baelen / Belgien** I. Blees und H. Oedekoven (Stiftungspräsident) Rückkehr gegen 15 Uhr

12 Uhr Mittagsgebet und gemeinsames Essen

Außerdem sind der Eine-Welt-Stand und die Bücherei geöffnet. Herzliche Einladung!

Petra Jentgens

Seniorentreff
in Kornelimünster

6. Juli:	**Gymnastik**
20. Juli:	**Spiele**
3. August:	**Gedächtnistraining**
17. August:	**Lesung**
31. August:	siehe Wochenplan
14. September:	**Geburtstagsfeier und Spiele**

9.45 Uhr Andacht und Frühstück, der Morgen endet um 11.45 Uhr. Herzliche Einladung!

Wilhelmine Boßhammer

Gruppen in unserer Gemeinde

Arbeitskreis Bewahrung der Schöpfung

DO Termine unter www.kzwei.net
Eckard Köppel *02408/80 880*

Boule-Treff

siehe auch S. 7

DI jeweils ab 10 Uhr im Apfelhof in Zweifall *Petra Jentgens*

Café International

FR Wir treffen uns wöchentlich von 15.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster
Margit Dunker *02408/89 78*

Dies & Das

DI 19. Juli und 16. August: Linoleumschnitt, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster *Petra Jentgens*

Eine-Welt-Gruppe Kornelimünster

DO Wir treffen uns am 8. September um 18 Uhr. *Inge Schmitt* *02402/71321*

Eltern-Kind-Gruppe Kornelimünster „Kirchenmäuse“

MO 9.45 bis 11 Uhr *(außer in den Ferien)*
Anke Heym *02408/145968*

Eltern-Kind-Gruppe Zweifall „Kirchenknirpse“

DO 9.30 bis 11.30 Uhr *(außer in den Ferien)* *Angelika Mohn* *02408/58392*

Erwachsenentreff Kornelimünster

MI Wir treffen uns am 6. Juli im privaten Kreis, sowie am 24. August und am 21. September, jeweils um 20 Uhr.
Ellen Erichsen, % Gemeindebüro

Erzählcafé Zweifall

FR 22. Juli, 12. und 26. August, sowie 7. Oktober, jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr. *Petra Jentgens*

Fidele Senioren

FR Treffpunkt jeweils 1. Freitag im Monat um 9.30 Uhr am Gemeindezentrum in Kornelimünster mit anschließender Einkehr nach der Unternehmung.
M. Wiese *02408/58417*

Forum: Glaube(n) im Gespräch

MI Wir reden über Grundthemen des christlichen Glaubens, jeweils um 20 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster. Findet ab Oktober wieder statt. *Rolf Schopen*

Frauenhilfe Kornelimünster

MO 25. Juli „Loriot – Der Anfang“; 26, August „Für die Ewigkeit – Plastik“; sowie 24. Oktober; jeweils von 15 bis 17 Uhr. *Petra Jentgens*

Frühstücksbasteln Zweifall

MO 18. Juli, 8. und 22. August, sowie 26. September, jeweils 9.30 bis 11.30 Uhr. *Petra Jentgens*

Gemeindestammtisch

MI Das nächste Treffen wird im Januar 2017 sein.
Ute Meyer-Hoffmann, Petra Jentgens

Telefonnummern, die hier nicht angegeben sind, finden Sie auf Seite 23.

Geselliges Tanzen Kornelimünster

DO 4. und 18. August, sowie 1. und 29. September, jeweils 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster.

Dietrich Eichstädt *02408/4004*

Gesprächskreis „Glauben leben in Lebenskrisen“

Wie ist es mit dem Glauben in schwierigen Zeiten? Was gibt Menschen Halt?

DI 12. Juli, 30. August und 20. September, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr

Petra Jentgens

Kirchenchor

MO 20 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster *(außer in den Ferien)* *Chorleiterin Anke Holfter*

Literaturkreis Kornelimünster

DI Wir treffen uns am 19. Juli, am 16. August und am 27. September. Die Buchtitel für die Treffen waren zum Redaktionsschluss noch nicht festgelegt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

Elke Greven *02408/3799*

Ökumenischer Bibelkreis Kornelimünster

DO 7. Juli und 1. September, jeweils um 19.30 Uhr. *Rolf Schopen*

Seniorengymnastik

DI 10.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster *(außer in den Ferien)* *Petra Brilon* *0241/9204647*

Seniorentreff Kornelimünster

MI Unsere Treffen finden am 6. und 20. Juli, am 3., 17. und 31. August sowie am 14. September jeweils um 9.45 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Wilhelmine Boßhammer *02408/1557*

Strickkaffee in Zweifall

DI ab 9.30 Uhr – herzliche Einladung zu Gespräch, Kaffee und „Nadelspiel“: Es wird wieder gestrickt!

Michaele Eimler *02402/73093*

Wer spielt mit?

MI 6. Juli, 17. August und 5. Oktober von 15 bis 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus im Apfelhof in Zweifall

Petra Jentgens

Yoga, heiter und entspannend

DO Im Juli wöchentlich bis einschl. 28. Juli, ab 15. September wöchentlich, von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster

Gemeindebüro oder bei Dörte Kappler

Zeit für Stille Kornelimünster

MO im Gemeindezentrum von 19 bis 19.45 Uhr im Raum der Stille *(außer in den Ferien)* *Gemeindebüro*

Gemeindebücherei

Geöffnet jeden Sonntag nach dem Gottesdienst, also etwa von 11.30 bis 12 Uhr, und mittwochs von 17 bis 18 Uhr (außer in den Ferien).

Geburtstage im Juli 2016

Geburtstage im August 2016

Aus Datenschutzgründen finden
Sie diese Personenlisten nicht in der
Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

Geburtstage im September 2016

Aus Datenschutzgründen finden
Sie diese Personenlisten nicht in der
Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

Taufe

Beerdigungen

Trauung

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Personenlisten nicht in der Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

Abfahrt Kirchenbus

Fahrtage siehe Umschlagrückseite

9.50 Breinigerberg Schule

9.52 Breinig Sparkasse

9.53 Breinig Zur Heide (an der Gaststätte Zum Rasch)

10.03 Schleckheim Nerscheider Weg (am Kindergarten)

10.06 Oberforstbach Nerscheider Weg (gegenüber Ginkgo Pflegedienste)

10.10 Oberforstbach Oberforstbacher Straße (in Höhe der Sparkasse)

10.15 Kornelimünster Evang. Kirche

Für den 21. August → *Seite 5*
Für den 4. September → *Seite 4*

Hinweis

Im Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Presbyterium oder dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem im Impressum der vorangegangenen Ausgabe angegebenen Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann. In der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs werden grundsätzlich keine personenbezogenen Daten veröffentlicht. Der Widerspruchshinweis ist dennoch aufgeführt.

Anschriften

Evangelische Kirche in Zweifall
Apfelhofstraße 2 - 4
0176 / 384 248 64

Evangelisches Gemeindezentrum in Kornelimünster
Schleckheimer Straße 12 - 14
info@kzwei.net

Pfarrer Rolf Schopen
Stockemer Str. 23, Breinig
02402 / 70 99 76 7
rolf.schopen@ekir.de
Dienstfreie Zeit: montags

Pfarrerin Ute Meyer-Hoffmann
Am Wingertsberg 40, Breinig
02402 / 10 21 64 3
ute.meyer-hoffmann@ekir.de
Dienstfrei: Fr. ab 12 Uhr und Mi.

Küster Zweifall
André Ullrich 02402 / 7 25 45
Dienstfreie Zeit: montags

Küster Kornelimünster
Christian Meyer 02408 / 928 924
oder 0152 / 538 440 43
meyer@kzwei.net
Dienstfreie Zeit: montags

Kirchenmusikerin
Anke Holfter
02402 / 124 64 62
holfter@kzwei.net

Diakonie
Petra Jentgens
02402 / 126 126 8
jentgens@kzwei.net

Jugendleiter
Joachim Richter
02408 / 7 270 257
richter@kzwei.net

Gemeindebüro

Schleckheimer Straße 12
Aachen-Kornelimünster
02408 / 32 82 02408 / 61 99

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr	8.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsangestellte
Anette Hennig
hennig@kzwei.net

Spendenkonto
Aachener Bank
IBAN DE06 3906 0180 1200 6630 35
BIC GENODED1AAC

Andachten in Seniorenzentren/Altenheimen

Kornelimünster Donnerstag 10.30 Uhr	**Venwegen** Freitag 10.30 Uhr	**Walheim** Donnerstag 17 Uhr
14. 7. Meyer-Hoffmann	8. 7. Meyer-Hoffmann	21. 7. Meyer-Hoffmann
11. 8. Jentgens	12. 8. Jentgens	18. 8. Jentgens
8. 9. Schopen	9. 9. Schopen	15. 9. Schopen

Kinderbibelmorgen im Gemeindehaus Zweifall am Samstag, dem 2.7. und 3.9. von 10 bis 12 Uhr; **Gottesdienst für Große und Kleine** einmal im Monat Samstags 16 Uhr in Zweifall (Informationen bei Angelika Mohn oder bei den „Kirchenknirpsen“).

GOTTESDIENSTE

Datum	Zweifall 9.15 Uhr	Kornelimünster 10.30 Uhr
3.7. 6. So. nach Trinitatis	–	**Schopen, Meyer-Hoffmann, Vorbereitungskreis** *Familiengottesdienst mit Reisesegen*
9.7. *Samstag*	**18.00 Richter**	–
10.7. 7. So. nach Trinitatis	–	**Meyer-Hoffmann**
17.7. 8. So. nach Trinitatis	**Sünner**	**Sünner** *mit Predigtnachgespräch*
23.7. *Samstag*	**18.00 Meyer-Hoffmann**	–
24.7. 9. So. nach Trinitatis	–	**Meyer-Hoffmann**
31.7. 10. So. nach Trinitatis	**Fenske**	**Fenske**
7.8. 11. So. nach Trinitatis	**Schopen**	**Schopen**
13.8. *Samstag*	**18.00 Schopen**	–
14.8. 12. So. nach Trinitatis	–	**Schopen**
21.8. 13. So. nach Trinitatis	**Sünner**	**Freizeitgelände Walheim** **12.30 Schopen, Lambertz u. Vk.** *Ökumenischer Gottesdienst* → S. 5
27.8. *Samstag*	**18.00 Meyer-Hoffmann**	–
28.8. 14. So. nach Trinitatis	–	**Meyer-Hoffmann**
4.9. 15. So. nach Trinitatis	**10.30 Meyer-Hoffmann** *Jubiläumskonfirmation*	**Martin-Luther-Kirche Brand** **15.00 Loeper** *Gemeinsamer Gottesdienst mit Brand* → S. 4
10.9. *Samstag*	**18.00 Schopen**	–
11.9. 16. So. nach Trinitatis	–	**Schopen** *Familiengottesdienst*
18.9. 17. So. nach Trinitatis	**Hennig/Lüchow** *Lektorinnengottesdienst*	**Hennig/Lüchow** *Lektorinnengottesdienst*
24.9. *Samstag*	**18.00 Richter**	–
25.9. 18. So. nach Trinitatis	–	**Richter**
2.10. Erntedanktag	**10.30 Meyer-Hoffmann u. Vk.** *Gottesdienst für alle Generationen anschl. Suppe im Gemeindehaus* → S. 7	**Schopen und Vorbereitungskreis** *Familiengottesdienst anschließend Gemeindeauflauf* → S. 7

= Abendmahl = Eine-Welt-Waren = Kirche mit Kindern = Kirchenbus (s. S. 22)

Seniorenandachten und Kindergottesdienste diesmal auf der Innenseite!